



An alle
Kammermitglieder

Hamburg, 9. Oktober 2014

Mitgliederversammlung 11. November 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kammermitglieder,

wie wir Ihnen durch unser Schreiben vom 13. August 2014 bereits mitgeteilt haben, findet die diesjährige Mitgliederversammlung am

**11. November 2014 um 17:00 Uhr
in der Hafencity Universität, Hörsaal 200,
Überseeallee 16, 20457 Hamburg**

statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgt eine Führung durch die Räumlichkeiten der Hafencity Universität durch den Präsidenten der HCU Herrn Dr.- Ing. Walter Pelka.

Weiterhin wird Herr Thomas Wolff, Geschäftsführer „Bauingenieure für Hamburg e.V.“ in einem kurzen Vortrag über die Arbeit des Vereins berichten.

Für die Mitgliederversammlung (Beginn 18.00 Uhr) ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- TOP 1: Eröffnung und Tagesordnung
- TOP 2: Tätigkeitsbericht des Vorstandes der Hamburgischen Ingenieurkammer - Bau
- TOP 3: Bericht zur Fortbildung
- TOP 4: Bericht vom Versorgungswerk
- TOP 5: Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über den Haushalt 2013 und Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes (**Anlagen 1a – 1c**)
- TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015 (**Anlage 2**)
- TOP 7: Wahlen (**Anlage 3**)
- TOP 8: Novellierung des Hamburgischen Gesetzes über das Ingenieurwesen
- TOP 9: Verschiedenes

Im Anschluss möchten wir Sie zu einem kleinen Imbiss einladen. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und möchten Sie bitten, uns zur besseren Planung und Vorbereitung formlos und unverbindlich telefonisch (040 41345460), per Fax (040 41345461) oder per E-Mail (kontakt@hikb.de) mitzuteilen, ob Sie an der diesjährigen Mitgliederversammlung teilnehmen werden. Wir bedanken uns für Ihre Mühe!

Mit freundlichen Grüßen

- DER VORSTAND -

Anlagen

Rechnungsprüfungsausschuss der Hamburgischen Ingenieurkammer-Bau

Prüfungsbericht

zur Kassenprüfung der Hamburgischen Ingenieurkammer-Bau
für das Haushaltsjahr 2013 vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

Teilnehmer:	Herr Dr. Matuschak	Geschäftsführer und Justitiar der HIK-Bau
	Herr Dr. Schwarz	Haushaltsbeauftragter
	Herr Karwath	Steuerberater Kanzlei Frh. v. Berlechingen
	Herr Eggers	Rechnungsprüfungsausschuss
	Herr Pingel	Rechnungsprüfungsausschuss
	Herr Todt	Rechnungsprüfungsausschuss
	Frau Knebusch (zeitw.)	Buchhaltung

Die satzungsgemäß vorgesehene jährliche Kassenprüfung erfolgte am 17. Juni 2014 in den Räumen der Hamburgischen Ingenieurkammer-Bau.

Geprüft wurde:

- Die Kasse anhand des Kassenbuches und der Buchungsbelege, der Kassenbestand wurde festgestellt.
- Die Buchungsunterlagen und Belege wurden stichprobenartig geprüft, die Belege wurden vollständig und geordnet vorgelegt.
- Die Verhältnismäßigkeit der Ausgaben, auch im Vergleich zum Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2013
- Fragen zu den Buchungsposten konnten präzise beantwortet werden, ebenso Fragen zur Gewinn- und Verlustrechnung sowie zur Bilanz

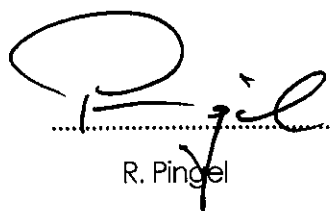
Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen, die Mittel wurden ordnungs- und satzungsgemäß verwandt.

Die Mitglieder des Kassenprüfungsausschusses empfehlen die Entlastung des Vorstands.

Hamburg, 17. Juni 2014



W. Eggers



R. Pingel



H. Todt

**Hamburgische Ingenieurkammer-Bau
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -**

Bilanz nach dem Stand vom 31. Dezember 2013

A K T I V A		31.12.2013	Vorjahr
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>TEUR</u>
A. Umlaufvermögen			
1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Beitragsforderungen		5.386,44	4
2. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		<u>258.477,99</u>	<u>255</u>
		<u><u>263.864,43</u></u>	<u><u>259</u></u>
 P A S S I V A			
A. Kapital			
Stand 01.01.2013	258.199,64		
Entnahme gemäß Mitgliederbeschluss	<u>-10.000,00</u>		
	248.199,64		
Jahresüberschuss	<u>2.369,95</u>	250.569,59	258
B. Rücklagen			
1. Ingenieurbauführer gemäß Vorstandsbeschluss		10.000,00	0
C. Verbindlichkeiten			
1. Sonstige Verbindlichkeiten		<u>3.294,84</u>	<u>1</u>
		<u><u>263.864,43</u></u>	<u><u>259</u></u>

**Hamburgische Ingenieurkammer-Bau
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -**

Gewinn- und Verlustrechnung 2013

		Ansatz 2013	real 2012
I. <u>Einnahmen</u>	<u>EUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Beiträge Beratende Ingenieure	177.103,52	172	172
Beiträge bauvorlageberechtigte Ingenieure	37.348,25	38	38
Beiträge freiwillige Mitglieder	10.939,40	10	11
Eintragungsgebühren	4.427,00	5	8
Zinserträge	796,12	0	2
Teilnehmergebühr Fortbildung	42.975,00	34	45
Sonstige Einnahmen	44,00	0	0
	<u>273.633,29</u>	<u>259</u>	<u>276</u>
Zuführung aus dem Vermögen für			
- Architektur Sommer	0,00	0	15
- Aktionen Bauingenieurausbildung	10.000,00	10	0
	<u>283.633,29</u>	<u>269</u>	<u>291</u>
II. <u>Ausgaben</u>			
Personalkosten	100.709,13	102	97
Steuerberatungskosten	5.111,78	7	5
Aufwandsentschädigung Präsidium	15.000,00	15	15
Honorar Eintragungs- und Schlichtungsausschuss	1.400,00	2	2
Fortbildungsakademie (ohne Gemeinkosten)	49.761,11	30	46
Berufspolitische Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit			
a) Allgemein	19.547,35	21	20
b) Architektur Sommer	0,00	0	5
c) Aktionen Bauingenieurausbildung	0,00	10	0
d) Zuführung zur Rücklage Ingenieurbauführer	10.000,00	0	0
Kammerversammlungen und Sitzungen	2.346,82	5	4
Porto, Telefon, Büromaterial	4.438,65	8	6
Raumkosten	18.234,00	18	18
Umlagekosten gem. Kooperationsvertrag	15.000,00	15	15
Beitrag BingK	14.486,29	14	14
Beiträge (AHO, VFIB, asbau, VfB Förderverein Historische Wahrzeichen, Initiative Bauingenieure Hamburg)	8.334,50	8	8
Reisekosten	4.247,54	4	4
Deutsches Ingenieurblatt	5.237,18	5	4
Sonstige Kosten	7.408,99	5	4
Zuführung zum Vermögen	2.369,95	0	24
	<u>283.633,29</u>	<u>269</u>	<u>291</u>
	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

Hamburgische Ingenieurkammer - Bau
Haushaltsplan 2015

Einnahmen	Ansatz 2014 TEUR	Hochrechnung 2014* TEUR	Ansatz 2015 TEUR
Beiträge Beratende Ingenieure	175	176	175
Beiträge bauvorlageberechtigte Ingenieure	38	40	39
Beiträge freiwillige Mitglieder	10	12	11
Eintragungsgebühren	4	6	5
Teilnehmergebühr Fortbildung	35	42	35
Sonstige Einnahmen	1	-	1
Entnahme Vermögen Aktionen Bauingenieurausbildung	-	-	-
Entnahme Vermögen für Rückstellung Ingenieurbauführer	10	10	10
	273	286	276

Ausgaben	TEUR	TEUR	TEUR
1. Personalkosten	104	104	105
2. Steuerberatungskosten	7	7	7
3. Aufwandsentschädigungen Präsidium	15	15	15
4. Honorar Eintragungs- / Schlichtungs- und Ehrenausschuss	2	2	2
5. Fortbildungsakademie (ohne Gemeinkosten)	35	30	35
6. Berufspolitische Aktionen + Öffentlichkeitsarbeit	20	20	20
- Aktionen Bauingenieurausbildung	-	-	-
- Rückstellung Ingenieurbauführer	10	10	10
7. Kammerversammlung und Sitzungen	5	4	5
8. Porto, Telefon, Büromaterial	6	6	6
9. Raumkosten	18	18	18
10. Umlagekosten gem. Kooperationsvertrag	15	15	15
11. Beitrag Bundesingenieurkammer	14	14	16
12. Beiträge (AHO, VFIB, asbau, VfB, Förderverein Historische Wahrzeichen, Initiative Bauingenieure.Hamburg)	9	9	9
13. Reisekosten	4	4	4
14. Deutsches Ingenieurblatt	4	4	4
15. Sonstige Kosten	5	5	5
- Kostenanteil Bürosoftware		15	
	273	282	276

Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig.

Jahresüberschuss	0	4	0
-------------------------	---	---	---

*Basis:31.08.2014

Liste der Bewerber/innen je Wahl

1. Wahl eines Beisitzers zum Wettbewerbsausschuss

Kandidat: Herr Dipl.-Ing. Stefan Paul (Mitglied)

Nachwahl für das ausgeschiedene Ausschussmitglied Dipl.-Ing. Dietrich Neumann.

2. Wahl eines Beisitzers zum Ehrenausschuss

Kandidat: Herr Dipl.-Ing. Nils Kistner (Mitglied)

Nachwahl für das ausgeschiedene Ausschussmitglied Dipl.-Ing. Detlef Kramer.